

Antrag

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

20/SVV/0182

T Del Ottobellat			
	öffentlich		
Betreff: Übergangsparkplätze am Friedhof Fahrland			
	Erstellungsdatu	ım <u>10.0</u>	02.2020
	Eingang 502:		
Einreicher: Ortsbeiratsmitglied Lange			
Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung Gremium			
26.02.2020 Ortsbeirat Fahrland			
Beschlussvorschlag:			
Der Ortsbeirat möge beschließen:			
Der Oberbürgermeister wird gebeten unmittelbar dafür Sorge zu auch während der ab jetzt länger andauernden Bauphase 2 Bebeeinträchtigte Besucher*innen in unmittelbarer Eingangsnähe gesc Des Weiteren wird er gebeten in der näheren fußläufigen Umg-Bauzeit ausreichend Besucherparkflächen auszuweisen. Über dies mit einem Schild am Eingang des Friedhofs informiert werden.	ehindertenpark chaffen werder ebung des Fr	kplätze für n. iedhofs wä	körperlich ährend der
gez. T. Lange Ortsbeiratsmitglied		Fraehnisse der	Vorberatungen
Unterschrift	E	-	vorberatungen f der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:		Termin:	
--------------------------------	--	---------	--

Finanzielle Auswirkungen?		Ja		Nein
(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkunger Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Fo	n, wie z.B. Ges olgekosten, Vera	amtkosten, anschlagung	Eigenanteil, Leistunູ g usw.)	gen Dritter (ohne öffentl.
				ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Die bisherigen Parkflächen vor dem Friedhof wurden Anfang Februar durch den Eigentümer und Investor des neuen Baugebiets vollständig eliminiert und eingezäunt. Dieser Zustand bleibt jetzt für längere Zeit bis zur Herstellung der neuen Straße nebst neuen Parkplätzen und Rückübertragung an die Stadt so. Ein Fertigstellungsdatum ist bisher nicht einmal in Aussicht.

Um körperlich beeinträchtigten Menschen, die häufig den Friedhof besuchen, weiterhin einen Besuch zu ermöglichen, muss es mindestens für diese 2 Parkflächen unmittelbar am Eingang des Friedhofs geben.

Für alle anderen Menschen müssen Ersatzparkflächen in fußläufiger Entfernung ausgewiesen und mit einem Informationsschild bekannt gemacht werden, um ein Zuparken der engen einspurigen Anwohnerstraße Am Friedhof zu verhindern – dies geschieht leider bereits und verhindert damit regelmäßig, dass Anwohner*innen ihre Häuser erreichen oder verlassen können.